

Unterstützung von Familien in prekären Lebenssituationen

Eltern, von denen es landläufig heißt, dass sie es "dringend nötig" hätten, die aber mit den herkömmlichen Familienbildungsangeboten nicht erreicht werden, sehen sich häufig einer Vielzahl von Unterstellungen und Vorwürfen ausgesetzt, haben häufig negative Erfahrungen mit Institutionen gemacht.

Sie fühlen sich abgelehnt, nicht ernst genommen und mißverstanden, sprachlich nicht gewachsen, haben schlechte Erfahrungen mit Schule gemacht, trauen sich nichts zu, haben große Angst vor Veränderung, fühlen sich abseits und nicht dazu gehörig, durch entsprechende Erfahrungen gekränkt und beschämt. Ein sensibler Umgang ist gefragt, denn diese Eltern haben besondere Antennen entwickelt, ob sie respektvoll behandelt werden oder nicht.

Das Elternforum – Mobile Familienbildung des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Lüchow-Dannenberg beabsichtigt für sozialbenachteiligte und bildungsungewohnte Familien eine Reihe von Veranstaltungen – Informations-, Gesprächs- und Austauschmöglichkeiten – anzubieten. Es handelt sich dabei um niedrigschwellige Angebote, die sowohl von ihren Zugangsmöglichkeiten als auch von ihrer inhaltlichen Gestaltung auf diese Zielgruppe abgestimmt werden.

Zielsetzung

- Familien zu erreichen, die mit eher mittelschichtsorientierten Familienbildungs- und Familienberatungsangeboten, in der Regel nicht angesprochen werden
- abgestimmte, sich ergänzende Angebote für sozialbenachteiligte und bildungsungewohnte Familien im Kontext von Elternbildung zu schaffen, deren Inhalte aber auch deren Zugangsmöglichkeiten niedrigschwellig sind
- die Eigeninitiative der Teilnehmerinnen zu fördern, ihre Erziehungskompetenz und ihr Selbstvertrauen zu stärken.
- sich dieser Zielgruppe als Ansprechpartner persönlich vorzustellen, Kontakte zu knüpfen und somit die Schwellenangst abzubauen
- Integration in vorhandene Angebote des Elternforums

Projektbeschreibung

Die Veranstaltungen sollen in Kooperation mit den Trägern der Sozialpädagogischen Familienhilfe (AWO, VSE und Perspektive gGmbH) durchgeführt werden, um einen Zugang zu diesen Familien zu erhalten und deren besondere Lebens- und Alltagssituation adäquat zu berücksichtigen. Die Teamer/ReferentInnen der Veranstaltungen werden von Anfang an in den Planungsprozess eingebunden und stammen aus dem Bereich der Erziehungs-, Paar- und Lebensberatung sowie der Elternkursleitung. Auf diese Weise lernen die Familien weitere Unterstützungsangebote kennen.

Die Aufgabe der Kolleg/innen der SPFH wird es sein, die Familien zur Teilnahme an den Angeboten zu motivieren sowie niedrigschwellige Zugangsvoraussetzungen zu den jeweiligen Veranstaltungen für die Eltern/Familien zu schaffen und gegebenenfalls durch Fahrdienste und Anwesenheit bei den Veranstaltungen zu unterstützen. Der Landkreis verfügt über ein unzureichendes öffentliches Verkehrsnetz und den Teilnehmer/innen steht in der Regel kein PKW zur Verfügung.

Die konkreten Angebote

Angebote für die gesamte Familie wie Familienkurzurlaub (Wochenende)

10 -15 Familien sollen vom 8.6. – 10.6.12 die Möglichkeit erhalten ein gemeinsames Wochenende in einer Bildungsstätte im Landkreis zu verbringen. Es sollen Informations- und Austauschmöglichkeiten für Eltern, kreative Seminarangebote, eine Kinderbetreuung mit entsprechendem Programm sowie Aktivitäten für die ganze Familie stattfinden.

Vorbereitungstreffen

Anfang Juni sollen jeweils ein Vorbereitungstreffen in Lüchow und in Dannenberg stattfinden, um den Teilnehmer/innen die Möglichkeit zu geben die Teamer und die übrigen Teilnehmenden kennenzulernen sowie umfassende Informationen über den Ablauf des Wochenendes zu erhalten.

Nachtreffen

Um Nachhaltigkeit zu gewährleisten, aktuelle Fragestellungen aufzugreifen und Kontakte zu festigen sollen nach der Freizeit 2 Nachtreffen durchgeführt werden.

Starke Eltern – Starke Kinder® - ganz praktisch

Elternkurse mit einem auf die Zielgruppe abgestimmten Konzept sollen bildungsungewohnte Eltern die Möglichkeit erhalten kontinuierlich bei 6 -10 wöchentlichen Treffen an Problemstellungen ganz praktisch zu arbeiten. Es sollen jeweils ein Kurs in Lüchow und in Dannenberg angeboten werden.